



Dokumentation

Perverse Gewalt gegen Kinder – ein dunkles Geheimnis der Oberschicht



Diese Sendung ist ein Hilfeschrei! Wann erfährt die Öffentlichkeit endlich die ganze Wahrheit über sexuellen Kindesmissbrauch? International vernetzte Täter, oft reich oder mächtig, schützen sich vor Strafe, während Ermittlern und Therapeuten die Arbeit schwer gemacht wird. Den Opfern wird oft nicht geglaubt, besonders wenn sie von satanisch-rituellem Missbrauch und extrem grausamen Misshandlungen berichten. – Es wird Zeit hinzusehen und unsere Kinder zu schützen!

Perverse Gewalt gegen Kinder – ein dunkles Geheimnis der Oberschicht

Seit 2016 untersucht die „Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs“ Ausmaß, Art und Folgen von sexuellem Kindesmissbrauch in der Bundesrepublik Deutschland und in der damaligen DDR. Aktuell konzentriert sie sich auf Missbrauch von Kindern und Jugendlichen im sportlichen Umfeld, wie z.B. in Fußballvereinen.

Die Kommissionsvorsitzende Sabine Andresen beklagte jedoch, dass der Umgang mit Fällen von sexuellem Kindesmissbrauch im Sport immer noch weitgehend tabuisiert werde. Forderungen nach mehr Anlaufstellen für missbrauchte Kinder und Jugendliche wurden laut. An sich eine gute Sache, könnte man meinen – oder eher doch nur ein Schürfen an der Oberfläche?

Denn Kindesmissbrauch gibt es auch in anderen Vereinen, es gibt ihn in der Filmindustrie, in der Musikbranche, in Kirchen, in Schulen, in Familien, Kinderheimen und in Kliniken. Erscheinungsformen sind z.B. Kinderprostitution, Herstellung von kinderpornografischen Filmen und Sadismus. Die schlimmsten Handlungen – ritueller Missbrauch, Kinderopferungen, und Kannibalismus – finden in satanischen Zirkeln statt.

Die entsetzlichen Schilderungen der Opfer und Zeugen in dieser Ausgabe sollen als Hilfeschrei verstanden werden. Nur wenn die Öffentlichkeit von diesen grausamen Verbrechen erfährt, kann es zu einem Wandel kommen.

Pädokriminelle Netzwerke in zahlreichen Ländern aktiv

Systematische Missbrauchsfälle gibt es leider schon länger und in vielen Ländern. Hier nur eine kleine Auswahl:

- Belgien: Im Jahr 1986 wurde der Belgier Marc Dutroux verhaftet. Er hatte mehrere Mädchen entführt und vergewaltigt. Vier davon starben im Kellerverlies seines Hauses. Während der mehrjährigen Prozessverschleppung starben 27 Zeugen, die Beweise dafür hätten liefern können, dass es sich bei Dutroux nicht um einen Einzeltäter handelte, sondern um ein umfassendes Netzwerk aus Politikern, hohen Justizbeamten, Managern, Industriellen u.a.
- Die Zeugin Regina Louf, die lange Zeit als einzige Überlebende galt, lieferte unwiderlegbare Beweise. Einer der Täter war ein Untersuchungsrichter, den sie als Mittäter

bei der Ermordung ihres Babys identifiziert hatte. Die Aussagen von Regina Louf blieben jedoch strafrechtlich ohne Konsequenzen.

- Österreich: Von den 1950er bis in die 1980er Jahre hinein wurden rund 100 000 Kinder und Jugendliche in Österreich in staatlichen wie in kirchlichen Heimen schwer missbraucht und misshandelt. Jungen wie Mädchen mussten ihren Pflegern sexuell zu Diensten sein und wurden an Kinderschänder „vermietet“. Eine Kommission prüfte Aussagen über Massenvergewaltigungen, ein Kind soll sogar zu Tode gekommen sein.
- Schweiz: „Basler Tierkreis“: Ein pädokrimer Ring aus „den besseren Kreisen Basels“ (Akademiker, Anwälte, Ärzte und Geschäftsleute), missbrauchte seit ca. den 1960er Jahren minderjährige Knaben bei sadistischen »Sex-Partys«. Internationale Verbindungen nach Spanien und Thailand waren belegt.
- Portugal: Beginnend in den 1960er Jahren wurden viele Jahre lang Kinder aus dem Lissaboner Waisenheim „Casa Pia“ einem Elitenetzwerk aus Politikern, Geschäftsleuten, Militärs und Medienstars zugeführt und missbraucht. Der Gerichtsprozess wurde über Jahre verschleppt, viele der Verdächtigen wurden letztlich nicht angeklagt.
- Großbritannien: „Westminster Dossier“/„Elm Guest House“: Zahlreiche Enthüllungen deckten ein umfangreiches pädokrimeres Netzwerk auf, in welches höchste Regierungskreise in den 1970er und 80er Jahren verwickelt waren. Heimkinder wurden vergewaltigt, z.T. sogar ermordet. Beweismaterial wurde im großen Umfang vernichtet. Es zeigten sich Verbindungen ins britische Königshaus, zu Regierung, Parlament, Justiz, Polizei, Geheimdiensten und Medien.
- USA: Von 2001 bis 2018 führte der Milliardär Jeffrey Epstein einen Sexhandelsring. Er betrieb eine Privatinsel, auf der sich Prominente an Minderjährigen vergingen. Laut Zeugenaussagen wurden u.a. Bill Clinton sowie der britische Prinz Andrew dort gesehen.
-

Pädokrimeres Netzwerke – auch in Deutschland

Auch in Deutschland zeigte sich die Aktivität zahlreicher pädokrimerer Netzwerke:

- „Sachsensumpf“: Mandy Kopp sagte aus, dass sie Anfang der 1990er Jahre als 16-Jährige mit anderen Mädchen in einem Minderjährigen-Bordell gefangen gehalten und dort von Richtern, Anwälten und Immobilienmaklern vergewaltigt und misshandelt wurde.
- Coco Berthmann wurde als Kind über mehrere Jahre an pädokrimeres Netzwerke „vermietet“, missbraucht und gefoltert. Zu den Tätern gehörten „Polizisten, Anwälte, Ärzte und Lehrer“. Ihre ältere Schwester wurde nach einem Fluchtversuch umgebracht. 2009 gelang Coco Berthmann mit 15 Jahren selbst die Flucht.
- „Berliner Missbrauchsskandal“: Von Anfang der 1970er Jahre bis 2003 wurden Pflegekinder in Berlin Sexualstraftätern überlassen. Das Netzwerk der Pädokrimeren reichte bis weit in die Behörden. Laut einem Gutachten gab es viele Unterstützer und Mitwisser – in Jugendämtern, der Verwaltung, der Freien Universität und dem Max-Planck-Institut.
- Die Doku „Höllleben“ beschreibt in erschreckender Weise, wie Kinder im Rahmen von satanischen Ritualen auf der Wewelsburg missbraucht und gefoltert wurden. Die wichtigste Zeugin „Nicki“ berichtet, bei rituellen Kindopferungen dabei gewesen zu sein. Es sei ein größerer, organisierter Täterkreis gewesen, der laut Nickis Angaben von 1961 bis 1997 solche Praktiken ausgeübt habe.

„Solange die Gesellschaft nicht akzeptiert, dass es die Herren in den weißen Westen sind, die da mitmachen, und dass die das Netzwerk haben, und wir nicht, solange wird sich daran

auch nichts ändern.“

Renate Rennebach, ehemalige Bundestagsabgeordnete und Gründerin der „Stiftung für Opfer von ritueller Gewalt“

Kindesmissbrauch – Gegenwind bei der Aufklärung

Kriminalbeamte, die Missbrauchsfälle aufklären möchten, sehen sich oft erheblichem Gegenwind ausgesetzt. Das musste auch der Brite Jon Wedger feststellen, als er als Fahnder von Scotland Yard den Missbrauch von mindestens 34 Kindern aufdecken wollte. Er wurde bedroht, man versuchte etliche Male, ihn ins Gefängnis zu bringen und ihm seine Kinder wegzunehmen, er bekam drei Jahre keinen Lohn und verlor beinahe seine Existenz. Trotzdem führte er seine Ermittlungen weiter. In der Folge wurde ein pädokriminelles Netzwerk aufgedeckt, in das der populäre BBC-Moderator Jimmy Savile verstrickt war. Enorme Widerstände erfuhr auch der ehemalige US-Senator John de Camp, der den Franklin-Skandal aufdecken wollte – einen Skandal, in den einflussreiche Männer aus Industrie, Politik, Medien und sogar der Polizei verstrickt waren, die quer durch die USA Minderjährige vergewaltigten und töteten. Bevor er den Kinderschänderring hochnehmen konnte, kam er bei einem Flugzeugabsturz ums Leben. Auch Gary Caradori, der als Privatdetektiv den Franklinskandal aufdecken wollte, kam ums Leben – ebenfalls bei einem Flugzeugabsturz!

„Die Wahrheiten, die wir am wenigsten gern hören, sind diejenigen, die wir am nötigsten kennen sollten“.

Chinesisches Sprichwort

Falsche Erinnerung – hinterhältiger Psychotricks lässt Opfer unglaubwürdig erscheinen

Zwischen 1987 und 1990 kamen die ersten Fälle von sexuellem Kindesmissbrauch durch Musik- und Medienleute aus Hollywood an die Öffentlichkeit. Ab diesem Zeitpunkt waren die zahlreichen Angaben der Opfer durch die üblichen Vertuschungsmaßnahmen nicht mehr unter Verschluss zu halten. Beginnend in den USA wurde daher verbreitet, dass die Kinder, die solche entsetzlichen Vergehen geschildert hatten, dies nur getan hätten, weil sie von ihren Psychologen und Psychiatern dahingehend beeinflusst worden seien.

Der psychologische Begriff des „False Memory* Syndroms“ wurde erschaffen: Man behauptete, die Therapeuten hätten den Klienten falsche Erinnerungen eingepflanzt. Bezeichnend ist, dass der Psychologe Ralph Underwager, einer der Mitbegründer der „False Memory Syndrome Foundation“, in einem Interview mit der niederländischen Pädophilienzeitung „Paidika“ äußerte, dass „Pädophilie eine verantwortungsvolle Wahl“ sei und „Sex mit Kindern als Teil von Gottes Willen gesehen werden“ könne. Die Erfindung des „False Memory Syndroms“ erweist sich somit als äußerst durchtriebene und sehr wirksame Strategie von pädokriminellen Aktivisten, sich weiterhin ungeschoren an Kindern vergehen zu können.

Ritueller Gewalt – Aussagen von Therapeuten

Schon seit 30 Jahren berichten zahlreiche Psychotherapeuten und Psychiater von Klienten,

die erstaunlich übereinstimmende Methoden der Folter über sich ergehen lassen mussten. Dies beginnt bei der Verabreichung von Drogen und geht über lebendiges Begraben, Waterboarding*, Vergewaltigung, rituelle Schwängerung, Sodomie, Opferungen, bis hin zum Kannibalismus.

Fachtagungen von Therapeuten belegen inzwischen längst, dass es sich dabei keineswegs um Einzelfälle handelt. Vielmehr stillen diese Fälle inzwischen zunehmend ein „brennendes Problem“ in den Praxen von deutschen Therapeuten dar. Der Jurist Dr. Marcel Polte belegt, dass es im Hintergrund unserer Gesellschaft satanische Kulte gebe. In den betroffenen Familien erleben über Generationen hinweg immer wieder die Kinder schwerste Formen von Missbrauch und Folter und müssen an Opferungen teilnehmen. Dabei werden die Kinder schon sehr bald zu Tätern gemacht, d.h. sie müssen lernen, selber andere zu töten – wenn sie dann älter sind teilweise sogar das eigene, neugeborene Baby. Aus Schuldgefühlen heraus schweigen die meisten überlebenden Zeugen dieser okkulten Praktiken, zumal sie auch fürchten müssen, dass man ihnen nicht glaubt oder sie von Kultmitgliedern umgebracht werden. Die bekanntgewordenen Fälle in Therapeutenpraxen und Polizeirevieren zeigen also nur die Spitze des Eisberges auf.

Gipfel der Grausamkeit: Snuff-Videos

In einem Snuff-Film werden Menschen, oft Kinder, vor laufender Kamera zu Tode gequält. Auch Kannibalismus ist nicht selten. Es werden körperliche und seelische Grausamkeiten verübt, die sich die meisten Menschen nicht vorstellen können. Manche Opfer werden zum Zuschauen gezwungen oder müssen sogar selbst zu Tätern werden. Nur wenige Überlebende entkommen dem System.

Da deren Erlebnisse so entsetzlich sind und sie selbst häufig aufgrund der erlittenen Folter gespaltene Persönlichkeiten haben, wird den Überlebenden oft nicht geglaubt, besonders wenn sie die Namen der oft hoch angesehenen Täter nennen. Die Täter berauschen sich am Leid der Kinder und verdienen gleichzeitig viel Geld damit, denn Snuff-Filme werden zu horrenden Preisen im Darknet verkauft. Hier tun sich Abgründe auf: Was für Menschen müssen das sein, die sich solche Videos anschauen?

Die Belgierin Anneke Lucas war in den 90er Jahren Opfer jenes berüchtigten belgischen Kinderschänder-Netzwerks rund um den «Fall Dutroux».

Anneke Lucas: „Und dann war meine Zeit gekommen ... Im Alter von elf Jahren stand ich kurz davor, getötet zu werden. Ich wurde gefoltert, da jemand, der mich eine Zeit lang beschützt und dann schwer missbraucht hatte, mit mir fertig war. Ich wurde an einen Metzgerbock geschnallt, der schwarz war vom Blut aller Kinder, die vor mir gewesen waren. Ich war einige Stunden lang dort. Mein Körper ist voller Narben und jede Narbe erinnert mich an diesen Moment. Ich dachte, dass ich getötet werden würde, wie all die Kinder, die nicht genug geliebt wurden, um zu leben. Und auch ich würde vergessen werden. Ich war nicht bereit zu sterben. Jemand aus dem Netzwerk liebte mich genug, um mich zu retten. Diese folter dauerte ein paar Stunden, aber ich war fünfzehn Jahre in diesem Netzwerk. In dieser Zeit wurde ich viele, viele Male vergewaltigt. Ich habe keine Narben, um zu zeigen, wie oft ich vergewaltigt wurde, aber ich habe es mir ausgerechnet. Gewöhnlich war es eine ganze Nacht am Wochenende. Ich habe ausgerechnet, dass ich etwa sechs Stunden pro Woche vergewaltigt wurde. 1.716 Stunden an Vergewaltigung, bevor ich zwölf Jahre alt wurde.“

Durch Glück überlebte sie dieses Grauen. Sie mahnt eindringlich:

„Wenn wir als Spezies überleben wollen, muss die Welt bereit sein, sich mit der Dunkelheit der Kinderschänder-Netzwerke auseinanderzusetzen.“

von Kno/mol/fro

Quellen:

[1] Unabhängige Kommission zur Aufarbeitung sexuellen Kindesmissbrauchs
https://de.wikipedia.org/wiki/Unabh%C3%A4ngige_Kommission_zur_Aufarbeitung_sexuellen_Kindesmissbrauchs

Sexualisierte Gewalt im Sport
<https://tagesschau.de/inland/missbrauch-sport-101.html>

[2] Geopolitik und Pädokriminalität
<https://swprs.org/geopolitik-und-paedokriminalitaet/>

Marc Dutroux und die toten Zeugen - ZDF Doku von 2001
<https://youtube.com/watch?v=4hBI-GDSxzY&t=139s>

Das Verfahren gegen Kinderschänder Dutroux: Fast acht Jahre Vorlauf, mysteriös verstorbene Mitwisser, 450 Zeugen - und die Frage: Einzeltäter oder Pädophilen-Netzwerk bis in höchste Kreise?
<https://welt.de/print-welt/article296897/Der-Prozess.html>

Wer ist Marc Dutroux?
https://de.wikipedia.org/wiki/Marc_Dutroux

Missbrauch mit System: In Österreich brechen die ehemaligen Insassen von Kinderheimen ihr Schweigen
<https://www.tagesspiegel.de/gesellschaft/panorama/dokumentation-bei-phoenix-oesterreich-das-land-in-dem-heimkinder-brutal-missbraucht-und-misshandelt-wurden/7808216.html>

Was wissen wir über Politiker und Kindesmissbrauch in Westminster?
<https://www.theguardian.com/society/2014/nov/19/westminster-child-abuse-claims-elm-guest-house>

Die Geschichte einer Vertuschung, Pädophilie 31 Jahre verschwiegen
<https://spotlightonabuse.wordpress.com/2013/05/18/the-elm-guest-house-how-an-establishment-paedophile-network-was-covered-up-for-31-years/>

Sexueller Missbrauch und Aufbau eines Sexhandelsrings: Schon die bislang bekannten Vorwürfe gegen Jeffrey Epstein waren äußerst schwerwiegend. Die Dunkelziffer ist vermutlich viel höher.
https://www.weser-kurier.de/deutschland-welt/deutschland-welt-vermishtes_artikel,-epstein-soll-bis-2018-junge-frauen-missbraucht-haben-_arid,1890058.html

[3] Kinderhandel weltweit
<https://swprs.org/Geopolitik-und-paedokriminalitaet/#deutschland>

Deutsche Ämter und Behörden im Pädophilie-Sumpf
www.berliner-zeitung.de/mensch-metropole/paedophile-missbrauch-berlin-pflegekinder-li.87610

Opfer von Menschenhandel klärt die Öffentlichkeit auf
<https://youtube.com/watch?v=7np-Y2xWXEQ>

Satanismus in Deutschland: Eine Zeugin packt aus

<https://bitchute.com/video/uRmGzxEPE7gB/>

Sexualstraftäter: Geschützt von Ämtern und Behörden

<https://www.berliner-kurier.de/kriminalitaet/maechtiges-netzwerk-der-paedophilen-reicht-weit-in-die-behoerden-li.87695>

Infoportal über Ritualgewalt und Satanismus

<https://www.infoportal-rg.de/faelle/hoellenleben-ard-film-zeigt-nicki-eine-multiple-persoenlichkeit-auf-spurensuche/>

[4] Kindesmissbrauch: Ex-Scotland-Yard-Beamter & Whistleblower Jon Wedger packt aus

www.kla.tv/16644

Die Franklin Vertuschung - Verschwörung des Schweigens- The Franklins Cover-up

<https://dailymotion.com/video/x7m7pcf>

Der Franklin-Kinderschänderskandal und die Lehren

<http://recentr.com/2010/09/05/der-franklin-kinderschanderskandal-und-die-lehren/>

Die okkulte Elite - Teil 08

www.bitchute.com/video/weLMomJKeFII/

[5] Kinderhandel-Chronik 1969-2019

<http://holger-niederhausen.de/aufsaeetze-und-mehr/aufsaeetze/aufsaeetze/2017/2017-08-26-missbrauch>

Infoseite über False Memory(Erinnerungsverfälschung)

https://zur-corona-krise.info/False_Memory_Bewegung

Aufklärung über die False Memory Syndrome Foundation

https://de.m.wikipedia.org/wiki/False_Memory_Syndrome_Foundation

[6] Rituelle Gewalt in satanischen Sekten. Eine Aussteigerin und Psychologen berichten

<https://youtube.com/watch?v=JXAWeQw5fYs&t=34s>

Dr. Marcel Polte: Die dunkle Neue Weltordnung Teil 1

<https://archive.org/details/marcel-polte-die-dunkle-neue-weltordnung-teil-1/page/n1/mode/2up>

Dr. Marcel Polte: Rituellem Kindesmissbrauch. Laut der Dunkelziffer erlebt jedes fünfte Kind sexuelle Gewalt

https://www.youtube.com/watch?v=TPw_orkt40U

Pädophilen-Ringe, Trauma-basierte Bewusstseinskontrolle, MKULTRA: Dr. Marcel Polte im Gespräch

<https://www.youtube.com/watch?v=56j7Rjlke6A>

[7] Opfer Katy Groves erzählt über Satanische Rituale und Kinderschändung

<https://youtube.com/watch?v=5sdWbiT3q4g>

Marc Dutroux - Teil eines internationalen Pädophilen-Netzwerks

<https://welt.de/print-welt/article298512/Kein-Einzeltaeter.html>

[8] Opfer von rituellem Missbrauch: "Ich wurde als Kind hunderte Stunden lang vergewaltigt."

<https://youtube.com/watch?v=hWikneS9vQQ>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Satanismus - Satanssekten... - www.kla.tv/Satanismus

#RituelleGewalt - und Kindsmissbrauch - www.kla.tv/RituelleGewalt

#LeidendeKinder - www.kla.tv/LeidendeKinder

#MysterioeseTodesfaelle - Mysteriöse Todesfälle - www.kla.tv/MysterioeseTodesfaelle

#Dokumentarfilm - www.kla.tv/Dokumentarfilme

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.